

Schüler verlieren auch das Rückspiel

Nicht ganz unerwartet hat die Schülermannschaft des TUS Harsefeld/Hannover Indians auch das Rückspiel gegen den HSV(B) verloren. Ziel konnte nur sein, eine Leistungssteigerung zur Vorwoche zu erreichen, was zumindest Phasenweise gelang.

Im ersten Spielabschnitt benötigte die Spielgemeinschaft einige Zeit um sich, und in das Spiel zu finden. Nutznießer war der HSV, binnen kurzer Zeit lagen die Jungs aus Hamburg mit 5 Toren in Front. Ausgenutzt wurde jeder Fehler der sehr unsicher wirkenden Harsefelder Mannschaft, welcher es aber mit zunehmender Spielzeit immer besser gelang, den Druck vor dem eigenen Tor zu entschärfen. Pausenergebnis 0:5.

Auch im zweiten Abschnitt war zu sehen, das Trainer Döge seine Jungs auf eine robustere Gangart eingestellt hatte, wie eine Woche zuvor. Zumindest im 2. Drittel ließen sich die Hamburger davon beeindrucken, beide Teams erzielten kein Tor, was für die Heimmannschaft als Erfolg zu verbuchen ist.

Der Schlussabschnitt hatte kaum begonnen, die Tigers noch nicht "auf dem Eis", der HSV führte mit 8:0. Drei Treffer, welche im Sekundentakt fielen und die Hoffnung auf ein respektables Ergebnis verfliegen ließen. Undiszipliniertheiten auf beiden Seiten brachten die Tigers zwar nicht mehr ins Spiel zurück, sorgten aber dafür, dass noch dreimal gejubelt werden durfte. Lennart Kurzweil (2) und Lukas Steinke sorgten für Ergebniskosmetik.

Nach 60 Minuten stand auf der Anzeigetafel ein, dem Spielverlauf entsprechendes, aber vielleicht 2 bis 3 Tore zu hoch ausgefallendes 3:10.

Das Resümee eines Zuschauers: " Die Mannschaft ist noch sehr unsortiert und Laufwege sind nicht zu erkennen." Das trifft den Nagel auf den Kopf, war aber nicht anders zu erwarten und so werden wir uns von Spiel zu Spiel verbessern.

Harsefeld Tigers/ Hannover Indians - HSV (B) 3:10 (0:5 , 0:0 , 3:5 )

Tore: Kurzweil(2), Steinke

Strafzeiten: TUS 20 ; HSV 14